

PRESSEINFORMATION

AAGLAND-Manufaktur setzt neue Akzente im Vertrieb der Luxuspartie, Original AAGLANDER Motorkutschen – wertvolle Unikate in feinsten Maßarbeit für Liebhaber ausgefallener Mobilität

Wer einen AAGLANDER besitzt, wird buchstäblich eine neue Dimension des Zeitbegriffs *erfahren*. Das sanfte Dahingleiten bei gemächlichem Tempo („Fahren“ klänge fast zu profan) vermittelt ein völlig neues und doch eigentlich sehr altes Mobilitätsempfinden.

Nachdem die AAGLANDER bisher vornehmlich als besondere Gefährte der im fränkischen Schloss Kühlenfels beheimateten AAGLAND`*schen* Kutschhalterei zu Bekanntheit gelangten, können die handgefertigten Unikate zukünftig auch von Liebhabern erworben werden. Die Verarbeitung zeugt von großer Sorgfalt, höchster Materialqualität und viel Liebe zum Detail. Dazu gehören der handgeschmiedete Rahmen, die vergoldeten Zierelemente der Equipage und ausgewählte Edelhölzer. Eine kleine Gruppe von erfahrenen und hoch spezialisierten Mitarbeitern, die sich seit 2003 mit außergewöhnlichem Engagement der Entwicklung und Fertigung von AAGLANDER Motorkutschen widmet, bürgt für exzellente handwerkliche Verarbeitung und höchste Qualitätsstandards.

Da die Unikate in feinsten Maßarbeit entstehen, kann der Interessent seinen Original AAGLANDER durch individuelle Sonderausstattung ganz nach persönlichen Wünschen gestalten lassen, beispielsweise durch zusätzliche Details aus Edelholzfurnieren, einen handgefertigten Hundekorb oder entsprechende Vorrichtungen zum Einsatz als Jagdwagen. In jedem Fall ist das Ergebnis ein Gefährt von klassisch-eleganter Formensprache, jedoch mit den technologischen Annehmlichkeiten des modernen Automobilbaus.

Die Luxuspartie umfasst den grazilen, zweisitzigen „Duc“ und den eleganten Viersitzer „Mylord“. Eine eigens entwickelte und patentierte Lenkung über lederbezogene, starre Zügelstangen, die so genannten Leinen, stellt eine völlig neue Form der Fahrzeugsteuerung dar und vermittelt ein ganz authentisches Kutschfahrt-Erlebnis.

Zur Zielgruppe zählen Liebhaber einer besonderen Automobilität und auch passionierte Gespannführer, die Fahrten mit der Pferdekutsche nicht mehr durchführen wollen oder können.

Der Unternehmer Roland Belz, Ideengeber und Erfinder des Original AAGLANDER, ist Geschäftsführer der AAGLAND Manufaktur. Er hat im Jahr 2008 Schloss Frankenberg erworben, um es zu einem Landrefugium für Genussreisende zu entwickeln, die auf Nachhaltigkeit und Authentizität Wert legen. Seit September 2010 hat bereits der Vertrieb unter Leitung von Frau Dr. Andrea Garen seinen Sitz auf Schloss Frankenberg, Entwicklung und Fertigung werden bis zum Einzug in die neuen, sehr ansprechend gestalteten Räumlichkeiten weiterhin auf Schloss Kühlenfels beheimatet sein.

Neben der Luxuspartie mit den beiden dieselgetriebenen Modellen „Duc“ und „Mylord“ werden zukünftig auch innovative Elektromodelle vorgestellt werden, jeweils abgestimmt auf unterschiedliche Nutzerprofile und Anwendungsbereiche.

Für das Jahr 2011 ist eine Reihe von Präsentationsveranstaltungen geplant, die an exklusiven Orten in eher privater Atmosphäre stattfinden werden.

Weitere Informationen für Interessenten sind verfügbar unter 0 93 39 - 97 14 992, info@AAGLANDER.de oder www.AAGLANDER.de

AAGLAND – ein Unternehmer und seine Vision:

Als begeisterter Reiter und Führer eines Pferdegespanns hat Roland Belz Anfang 2003 aus persönlicher Leidenschaft die **AAGLAND-Manufaktur** gegründet. Mit einem Team engagierter Mitarbeiter, darunter Goldschmied, Schreiner, Kfz-Mechaniker, Elektriker und Ingenieure, hat er in den ehemaligen Ökonomiegebäuden von Schloss Kühlenfels eine mechanisch angetriebene Motorkutsche entwickelt und hergestellt – den Original AAGLANDER. Mittlerweile umfasst die AAGLAND'sche Kutschhalterei einen einzigartigen Wagenpark mit 16 mechanisch angetriebenen Kutschen.

Mit dem Erwerb des landschaftlich exponiert in Mittelfranken gelegenen **Schlusses Frankenberg** wurde ein weiterer Grundstein gelegt, die Vision AAGLAND zu einem Ziel für Genussreisende werden zu lassen, die auf Nachhaltigkeit und Authentizität Wert legen. Grundsatz jeglichen Handelns ist der verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen der Natur. Gegenwärtig wird Schloss Frankenberg aufwändig restauriert und saniert. Das Weingut Schloss Frankenberg ist schon heute sinnvollen ökologischen Prinzipien verpflichtet. Im ehemaligen Gutshof entsteht ein Landhotel mit Restauration und Veranstaltungsmöglichkeiten. Zukünftig wird hier gute regionale Küche angeboten, größtenteils mit Erzeugnissen aus eigener Herstellung. Neben dem Obstanbau, Wild und Fischen aus Gutsbesitz sowie ökologischer Rinder- und Schweinezucht werden auch eine Metzgerei und Bäckerei entstehen.

Pressekontakt AAGLANDER:

WIEGAND PUBLIC RELATIONS, Altes Postamt, Bahnhofstr. 10, 65396 Walluf/ Wiesbaden
Petra Wiegand, Tel. 0 61 23-7 99 00, Email: office@wiegand-pr.de, Internet: www.wiegand-pr.de